

Baggerfahren mit viel Leidenschaft

10 Jahre Lohnunternehmen Tim Israel

MITTELSTENAHE. Tim Israel hat seinen Traumjob früh gefunden: Baggerfahren. Schon von Kindesbeinen an haben es ihm die Kettenfahrzeuge mit den großen Schaufeln angetan. So ist es auch nicht verwunderlich, dass er heute sein eigenes landwirtschaftliches Lohnunternehmen in Mittelstenahe führt.

Gelernt hat er das Steuern der großen Maschinen bei seinem Vater Heinz Israel, der auch heute noch gerne im Betrieb aushilft, wenn Not am Mann ist. Denn gute Baggerfahrer sind nicht einfach zu finden, sagt Tim Israel. „Es braucht viel Gefühl für die Steuerung und ein gutes Augenmaß, um mit dem schweren Gerät eine saubere Arbeit abzuliefern.“

Es liegt in der Natur der Sache, dass das Arbeitsaufkommen in einem landwirtschaftlichen Lohnunternehmen sehr stark saisonab-

hängig ist. Stehen im Frühjahr und Sommer überwiegend Feld- und Erntearbeiten auf der Tagesordnung, geht es im Herbst ans Räumen von Gräben und deren Neuanlage.

Für all diese Arbeiten braucht es einen großen Maschinenpark. So verfügt das Lohnunternehmen unter anderem über eine Rund- und Eckballenpresse, vier Kettenbagger mit Mähkorb, Erdschaukel, Tief- und Profillöffel, eine Grabenfräse und einen Forstmulcher. Dazu kommt noch ein Tief- und Transporter zum Transport der Maschinen an die jeweiligen Einsatzorte. Die befinden sich im gesamten Gebiet zwischen Cuxhaven, Zeven und Stade.

Weitere Informationen zum Lohnunternehmen Israel gibt es unter Telefon (0 47 73) 8 88 34 30 und im Internet. (ts)

www.lohnunternehmen-israel.de



Drei Generationen Baggerfahrer aus Leidenschaft: Der Lohnunternehmer Tim Israel (links) mit seinem Vater Heinz und seinem Sohn Fynn. Foto: Schult

Auch für Jungen

AOK übernimmt Kosten für HPV-Imfung

HEM Moor. Jungen ab neun Jahren können künftig vorbeugend gegen krebsauslösende humane Papillomviren (HPV) geimpft werden. Als eine der ersten Krankenkassen übernimmt die AOK Niedersachsen ab sofort die Kosten dieser Schutzimpfung in voller Höhe und ohne Altersbegrenzung.

„Infektionen mit Papillomviren sind meist nur vorübergehend und verlaufen oft ohne Symptome. Es kann aber zu einem chro-

nischen Verlauf der Infektion kommen, wodurch Zellveränderungen hervorgerufen werden. Dies kann zu Gebärmutterhalskrebs bei Mädchen oder einem Karzinom bei Jungen führen“, informiert Christina Söhl, Bereichsleiterin Versicherungsservice bei der AOK in Hemmoor.

Für Mädchen ist die HPV-Impfung bereits seit einigen Jahren Standard und wird in Niedersachsen über 58 000 Mal jährlich in Anspruch genommen. (red)

Wieder Zeltverkauf

Auf dem Parkplatz Modehaus Wienberg

LAMSTEDT. Das Modehaus Wienberg lädt am **29. und 30. Juni** zu seinem traditionellen Sonderverkauf im Zelt auf dem Parkplatz vor dem Geschäft ein.

Die Temperaturen steigen - die Preise fallen - so könnte das Motto des diesjährigen Zeltverkaufs beim Modehaus Wienberg in Lamstedt aussehen. Markenmode wird äußerst preiswert zum Verkauf angeboten. Im Fokus stehen dabei Sommerwaren, aber auch Mode aus den Herbst- und Winterkollektionen sind im Angebot. Vertreten sind unter anderem die Marken Tom Tailor, Naketano, S.Oliver, Opus, Street One, Cecil, Brax, Camel, Gerry

Weber, Betty Barclay und viele mehr. Blusen, Hemden, Sakkos und Anzüge, Tops, T-Shirts, Polohemden, Jacken, Hosen, Jeans, Shorts, Bermudas sowie Tag & Nachtwäsche und Socken werden im Modebereich zu finden sein.

„Der Sonderverkauf im Zelt ist zu einem festen Termin in Lamstedt geworden“, sagt Torsten Wienberg. Von 9 bis 18 Uhr und am Sonnabend von 9 bis 15 Uhr wird der vorgezogene Sommerabschlussverkauf geöffnet sein. Das Schuhhaus Steffens und die Firma Lolly-Popp sind ebenfalls bei der Sonderverkauf-Aktion vertreten. (red)



Zeltverkauf im Modehaus Wienberg hat schon Tradition. Foto: Schult



Zur Eröffnung ließen es sich der Bürgermeister und MdL Lasse Weritz, der Parlamentarische Staatssekretär MdB Enak Ferlemann, stellv. Landrat Richard Schütt und der Vorsitzende der Untermehrgemeinschaft, Wolfgang Fels, nicht nehmen, Grußworte an die vielen Besucher zu richten (Foto links, v.l.). Die „North Coast Area Pipes & Drums“ in ihrem imposanten Uniformen waren zum ersten Mal auf der Ausstellung (Foto rechts). Fotos: Mangels/Schröder.



Ausstellung war voller Erfolg

Messe Auftakt für Festwoche zum 50. Jubiläum des kommunalen Zusammenschlusses

HEM Moor. Trotz ungünstiger Witterungsverhältnisse zog es am vergangenen Wochenende mehrere tausend Besucher nach Hemmoor zur diesjährigen Cuxland-Ausstellung. Die 60 Aussteller, die sich in drei Zelten und auf dem Außengelände des Rathausplatzes und der Zentrumstraße präsentierten, waren durchweg mit der Veranstaltung sehr zufrieden.



Die Cuxland-Ausstellung lockte wieder viele Besucher in die Zelte auf den Hemmoorer Rathausplatz. Foto: Schröder

„Das abweichende Wochenende im Juni war für uns auch ein kleines Experiment“, konstatiert der Vorsitzende der Untermehrgemeinschaft, Wolfgang Fels, „aber wir konnten feststellen, dass eine solche Messe auch in der Sommerzeit funktioniert. Bedauerlich war für uns nur, dass unsere Freunde vom Gewerbeverein Couhè nur in kleiner Abordnung teilnehmen konnten und die Unternehmer aus Rüdersdorf kurzfristig absagen mussten.“

Bereits am Sonnabend zur offiziellen Eröffnung herrschte in allen drei Zelten reger Besucherverkehr, der aufgrund des Deutschlandspiels zur Weltmeisterschaft am Abend abebbte. Am Sonntag kamen dafür dann noch mehr Messegäste, um sich über das vielfältige Angebot der Aussteller zu informieren und im großen Ausstellungsbereich des DRK Cuxhaven/Land Hadeln Kaffee zu trinken.

Ein Highlight der Ausstellung war der Sonepar-Truck auf dem

Rathausplatz, der von Firma Fels Elektro organisiert wurde und die Besucher eindrucksvoll über die Möglichkeiten der Smart-Home-Technologien informierte. Auch der große Teambau-Truck, die Wohnmobil-Ausstellung der Firma Ehlers aus Lamstedt und die Automobil-Aussteller wurden von den zahlreichen Besuchern stark in Anspruch genommen.

Erstmals ein drittes Zelt

In den Zelten gab es ebenfalls eine große Auswahl von Informationen und jede Menge Aktivitäten. Zum ersten Mal wurde ein drittes Messezelt aufgestellt, in dem das von Jürgen Hänke organisierte vielfältige Rahmenprogramm stattfand, das von CNV-Media Sales Manager Frank Steffens moderiert wurde und viele Gäste zur Cuxland-Ausstellung

lockte. Aktuelle Informationen über die Angebote der Aussteller waren auch auf den CNV-Media-Boxen zu finden, die am Stand der Niederelbe-Zeitung und an der NEZ-Showbühne platziert waren.

„Gutes eingespieltes Team“

Mehr oder weniger rund um die Uhr für die Cuxland-Ausstellung im Einsatz war Platzmeister und stellvertretender Vorsitzender Klaus Winter, der für alle Sorgen und Nöte der Aussteller stets ein offenes Ohr und eine Lösung parat hatte. „Wir sind ein gutes eingespieltes Team“, so Klaus Winter, „die Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern der Firma Fels Elektro und Thorge Wehdemeyer, die die Messestände auf- und abbauen, klappte wieder ganz hervorragend. Wenn das nicht so wäre,

könnten wir diese Großveranstaltung nicht durchführen.“

„Ich denke, die Cuxland-Ausstellung war ein schöner Auftakt für die Festwoche zum 50. Jubiläum des kommunalen Zusammenschlusses in Hemmoor, die dafür sorgt, dass die Hemmoorer jetzt eine Woche im Feiermodus bleiben können. Die Zusammenarbeit mit der Stadt funktionierte auch hier wieder reibungslos und konstruktiv“, zeigt sich Wolfgang Fels bei seiner Gesamtbetrachtung sichtlich zufrieden. Highlights der Festwoche sind das Konzert mit der Gruppe Selig am kommenden Sonnabend im Zelt auf dem Rathausplatz und der offizielle Festakt am kommenden Sonntag ab 11 Uhr. (rd)

Weitere Informationen zur Hemmoorer Festwoche unter www.hemmoor.de

Neue Mannschaft am Markt

Postbank Finanzberatung AG bietet alles unter einem Dach

CUXHAVEN. Die Spezialisten der Postbank Finanzberatung AG bieten Beratungsdienstleistungen mit den Schwerpunkten Baufinanzierung, BHW Bausparen, Immobilienkauf / -verkauf sowie Girokonten, Privatdarlehen und Versicherungen an. Ob bei jedem Interessenten zu Hause in den eigenen vier Wänden oder in einem der rund 700 Beratungs-Center, es geht auch um Themen der staatlichen Förderung (Vermögenswirksame Leistungen / VL, Wohnungsbauprämie und Wohnriester oder KfW-Förderung).

Eines dieser Center findet man in Cuxhaven in der Deichstraße 5. Seit dem 1. März ist dort ein kompetentes fünfköpfiges Team am Start, das zusammengerechnet mehr als 80 Jahre Berufserfahrung mitbringt. Als selbstständige Handelsvertreter arbeiten sie für die BHW-Bausparkasse, DSL Bank, Postbank, Deutsche Bank, für PB-Versicherungen, PB-Immobilien sowie HUK und HDI Sachversicherungen.



Starten als starkes Team neu durch: Gebietsleiter Holger Öhlerking, Immobilienmaklerin Manja Mauritius, Gebietsleiterin Manuela Schubert, Gebietsleiterin Sandra Englert, Gebietsleiterin Tanja Bruchlos und Regionalleiter Rickmer Bruchlos (von links). Foto: Meisner

„Wir haben uns neu aufgestellt und starten in Cuxhaven voll durch. Dabei bieten wir alles unter einem Dach an – von Altersvorsorge über Risikoversorge bis hin zu allen Themen rund ums Eigenheim“, sagt Regionalleiter Rickmer Bruchlos, der zuletzt als Gebietsdirektor der Postbank Finanzberatung in Kiel tätig war und jetzt in seine Heimatstadt Cuxhaven zurückkehrte. Bekanntlich hat die Postbank Finanzberatung AG nach dem Umzug vom Strichweg seit drei Jahren in der Deichstraße ihre Nie-

derlassung neben Postbank Immobilien in der Schillerstraße und der Postbank Filiale in der Segelckestraße.

Geöffnet ist die Postbank Finanzberatung AG in der Cuxha-

vener Deichstraße montags bis donnerstags jeweils von 10 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr sowie freitags und außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung. (dm)

www.fb.postbank.de/rbruchlos

Experimentierkästen von EWE

Technik, Spaß und Neugier

CADENBERGE. Damit zukünftig mehr Schulen die Möglichkeit erhalten, ihre Schülerinnen und Schüler im Sach- und Technikunterricht mit zu motivieren und das Interesse für Mint-Fächer (Mathe, Informatik, Naturwissenschaft und Technik) zu wecken, hatte die EWE-Stiftung kürzlich zwei Mal drei Klassensätze Lego-Experimentierkästen ausgeschrieben. Als einen der glücklichen Gewinner hatte die Jury aus 188 Bewerbungen die Schule Am Dobrock in Cadenerge ermittelt.

Gunnar Wegener, seit 2017 Mitglied des neunköpfigen Stiftungsrats der EWE Stiftung, überreichte 14 Experimentierkästen an Fachlehrer Daniel Klink. „Mit der Lego-Aktion ist es gelungen, die Sichtbarkeit der EWE-Stiftung signifikant zu erhöhen und das Profil weiter zu schärfen“, so Wegener. „Die große Nachfrage überrascht, sodass wir über eine Fortsetzung der Aktion im nächsten Jahr nachdenken.“ (red)

Redaktioneller Hinweis zum „Marktplatz“: Der „Marktplatz“ ist eine Sondereite der Cuxhaven-Niederelbe Verlagsgesellschaft GmbH & Co. KG, auf der PR und Informationen aus der heimischen Wirtschaft vorgestellt werden. Die veröffentlichten Beiträge wurden in einigen Fällen von den Unternehmen selbst oder von Agenturen verfasst und geben deshalb die Darstellung und Meinungen der jeweiligen Emitter und nicht immer die der Redaktion und des Verlages wieder. Der Verlag übernimmt keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der hier veröffentlichten Inhalte. Sie erreichen die PR-Redaktion unter 047 21-585 354.